

12/2011 | 10. Juni

## DGE modifiziert Zertifizierung für Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung

### Zweistufiges Konzept bringt mehr Flexibilität

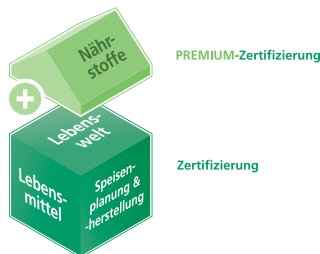
(dge) Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung e. V. (DGE) präsentiert das aktualisierte Modell der Zertifizierung für Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung. Ab Juni 2011 haben diese zwei Möglichkeiten, einen Beitrag zu einer nachhaltigen Qualitätssicherung zu leisten und ihr Engagement für eine vollwertige Ernährung zu dokumentieren. Erfolgreich auditierte Einrichtungen erhalten zukünftig die DGE-**Zertifizierung** bereits bei Erfüllung der Kriterien der drei Qualitätsbereiche Lebensmittel, Speisenplanung & -herstellung und Lebenswelt. Bei zusätzlicher Umsetzung einer Nährstoffoptimierung erfolgt die DGE-**PREMIUM-Zertifizierung**.

Die Gemeinschaftsverpflegung übernimmt eine zunehmend wichtigere Rolle in unserem Alltag. Jede Lebenswelt – Kindertagesstätte, Schule, Arbeitsplatz, Krankenhaus, Rehaklinik oder Senioreneinrichtung und Anbieter von ‚Essen auf Rädern‘ – stellt ihre spezifischen Anforderungen an die Bereitstellung einer vollwertigen Ernährung. Transparent und öffentlichkeitswirksam wird die tägliche Umsetzung dieser Ansprüche durch die DGE-Zertifizierung dokumentiert.

### Erhöhte Flexibilität

Das Konzept der modifizierten lebensweltspezifischen Zertifizierung bedeutet mehr Flexibilität für Einrichtungen, die sich auditieren lassen möchten. Es ist zwar wie bisher ein zweistufiges Modell, sieht aber nicht mehr verpflichtend die Umsetzung der Nährstoffoptimierung vor. Einrichtungen, die die Kriterien der Qualitätsbereiche Lebensmittel, Speisenplanung & -herstellung und Lebenswelt erfüllen, können bereits eine DGE-**Zertifizierung** erlangen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit zur DGE-**PREMIUM-Zertifizierung**. Bei dieser ist der zentrale Bestandteil der Qualitätsbereich Nährstoffe. Hier erfolgt zusätzlich eine Nährstoffoptimierung des Speisensplans auf Basis der berechneten Rezepte.

Nach bestandem Audit erhalten die Einrichtungen ein Logo-Schild, das die DGE-**Zertifizierung** beziehungsweise die DGE-**PREMIUM-Zertifizierung** in Verbindung mit der entsprechenden Lebenswelt ausweist. Das verdeutlichen auf einen Blick die Logos der DGE-Projekte „FIT KID – Die Gesund-Essen-Aktion für Kitas“, „Schule + Essen = Note 1“, „JOB&FIT – Mit Genuss zum Erfolg!“, „Station Ernährung – Vollwertige Verpflegung in Krankenhäusern und Rehakliniken“ sowie „Fit im Alter – Gesund Essen, besser leben“. Die Vorteile



Eine druckfähige Abbildung erhalten Sie unter:

<http://www.dge.de/rd/zertifizierung/>

Herausgeber:

Deutsche Gesellschaft  
für Ernährung e.V. (DGE)

Godesberger Allee 18  
53175 Bonn

Tel.: 0228 3776-600

Fax: 0228 3776-800

E-Mail: [webmaster@dge.de](mailto:webmaster@dge.de)

Internet: [www.dge.de](http://www.dge.de)

Nachdruck honorarfrei,  
Quellenangabe (DGE)  
erwünscht.

Belegexemplar erbeten.

liegen klar auf der Hand. Öffentlichkeitswirksam wird durch ein prägnantes Logo-Schild nachweislich dokumentiert: Mit der DGE-**Zertifizierung** beweist die Einrichtung ihr Engagement für die Umsetzung einer vollwertigen und im Falle einer DGE-**PREMIUM-Zertifizierung** zusätzlich für eine nährstoffoptimierte Verpflegung.

Neben Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung haben auch Caterer die Möglichkeit zur DGE-**Zertifizierung** beziehungsweise zur DGE-**PREMIUM-Zertifizierung**.

Einen Überblick über die der Zertifizierung zugrundeliegenden Kriterien bieten Checklisten. Diese und weitere Informationen zur Zertifizierung in den einzelnen Lebenswelten sind unter [www.fitkid-aktion.de](http://www.fitkid-aktion.de), [www.schuleplusessen.de](http://www.schuleplusessen.de), [www.jobundfit.de](http://www.jobundfit.de), [www.station-ernaehrung.de](http://www.station-ernaehrung.de) und [www.fitimalter-dge.de](http://www.fitimalter-dge.de) erhältlich.

„FIT KID - Die Gesund-Essen-Aktion für Kitas“, „Schule + Essen = Note 1“, „JOB&FIT - Mit Genuss zum Erfolg!“, „Station Ernährung – Vollwertige Verpflegung in Krankenhäusern und Rehakliniken“ und „Fit im Alter - Gesund essen, besser leben“ sind Projekte der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e. V. und Teil des Nationalen Aktionsplans "IN FORM – Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung". Die Projekte werden gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

3 805 Zeichen (mit Leerzeichen)

## **Kontakt**

---

Deutsche Gesellschaft für Ernährung e. V.  
Referat Öffentlichkeitsarbeit, Isabelle C. Keller  
Tel.: 0228 3776-643 | Fax: 0228 3776-800 | E-Mail: [keller@dge.de](mailto:keller@dge.de)  
DGE-Presseinfos im Internet: [www.dge.de](http://www.dge.de)